

(Jost Schneider) **KAPITEL 1**

- 1.1 Leistungsbegriff in Schule und Gesellschaft
- 1.2 Chancenungleichheit und Leistungsüberprüfung
- 1.3 Absolute und relative Leistung

**WAS IST LEISTUNG?**

6

6

7

8

(Dorthe Leschnikowski-Bordan) **KAPITEL 2**

- 2.1 Erweiterter Lern- und Leistungsbegriff
- 2.2 Konsequenzen für die Praxis
- 2.3 Kompetenzen erlernbar machen – zielgerichtete Methodenvielfalt
- 2.4 Förderung, Messung und Beobachtung von Kompetenzen
- 2.5 Beobachtung von Selbst- und Sozialkompetenz
- 2.6 Gütekriterien und ihre Bedeutung für den erweiterten Lernbegriff

**KOMPETENZORIENTIERUNG**

9

9

10

12

13

20

23

(Dorthe Leschnikowski-Bordan) **KAPITEL 3**

- 3.1 Beachtung der Leistungsvielfalt
- 3.2 Prozess- und Produktorientierung am Beispiel der Projektarbeit
- 3.3 Portfolio als Prüfungsform?
- 3.4 Beobachtung und Bewertung von Gruppenleistungen

**BEOBACHTUNG VON LEISTUNGEN IN DER SCHULPRAXIS**

25

25

26

33

38

## KAPITEL 4

## BEWERTUNG VON LEISTUNGEN IN DER PRAXIS

40

### 4.1 Beachtung der Leistungsvielfalt (Ruxandra Chise)

40

□ Bewertung durch Lehrer

40

□ Selbstbewertung der Schüler

45

□ Wechselseitige Bewertung der Schüler

47

### 4.2 Transparenz (Ruxandra Chise)

51

### 4.3 Typische Fehlerquellen (Mareike-Cathrine Wickner)

53

### 4.4 Skalierungseffekte und Benotungssysteme (Jost Schneider)

57

### 4.5 Wirksame Feedbacksysteme (Mareike-Cathrine Wickner)

59

### 4.6 Plagiate (Jost Schneider)

61

## (Mareike-Cathrine Wickner) KAPITEL 5

## DAS SCHULEIGENE LEISTUNGSKONZEPT

63

### 5.1 Festlegung von Bewertungsgrundsätzen

63

### 5.2 Bekanntmachung der Grundsätze des Leistungskonzepts

65

### 5.3 Praktische Umsetzung des schuleigenen Leistungskonzepts

66

### 5.4 Umgang mit besonderen Schülerleistungen

70

## (Jost Schneider) SCHLUSSWORT

72

## LITERATURVERZEICHNIS

73

## MATERIALSAMMLUNG

74